

Stadt Heidelberg

Drucksache:
0414/2015/BV

Datum:
18.11.2015

Federführung:
Dezernat III, Amt für Soziales und Senioren

Beteiligung:

Betreff:

**Gewährung eines Investitionskostenzuschusses für
Ersatzbeschaffungen im Seniorenzentrum
Ziegelhausen in Höhe von 9.930 €**

Beschlussvorlage

Beschlusslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen
Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.
Letzte Aktualisierung: 27. November 2015

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Zustimmung zur Beschlussempfehlung:	Handzeichen:
Ausschuss für Soziales und Chancengleichheit	24.11.2015	Ö	() ja () nein () ohne	

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Ausschuss für Soziales und Chancengleichheit stimmt der Gewährung eines Investitionskostenzuschusses an den Caritasverband Heidelberg e.V. als Träger des Seniorenzentrums Ziegelhausen für die Ersatzbeschaffung von Stühlen, Tischen und eines Beamers in Höhe von maximal 9.930 Euro zu. Die Ersatzbeschaffungen sind für den Betrieb des Seniorenzentrums zwingend erforderlich.

Finanzielle Auswirkungen:

Bezeichnung:	Betrag:
Ausgaben / Gesamtkosten:	
Seniorenzentrum Ziegelhausen, Investitionskostenzuschuss Ersatzbeschaffungen, maximal	9.930 €
Einnahmen:	
Keine	
Finanzierung:	
Ansatz im Finanzhaushalt 2015 des Amtes für Soziales und Senioren	30.000 €

Zusammenfassung der Begründung:

Die Stadt beteiligt sich gemäß der Vereinbarung mit den Trägern der Seniorenzentren an Ersatzbeschaffungen, die zur Aufrechterhaltung des Betriebs zwingend notwendig sind und die Finanzierungsmöglichkeiten des Trägers übersteigen.

Sitzung des Ausschusses für Soziales und Chancengleichheit vom 24.11.2015

Ergebnis: einstimmig beschlossen

Begründung:

Die Stadt Heidelberg fördert in Heidelberg mittlerweile 10 Seniorenzentren freier Träger.

Nach § 3 der Vereinbarungen mit den Trägern der Seniorenzentren gehen Ersatzbeschaffungen in der Regel zu Lasten des Trägers. Bei Ersatzbeschaffungen, die zur Aufrechterhaltung des Betriebs zwingend notwendig sind und die Finanzierungsmöglichkeiten des Trägers übersteigen, ist eine Beteiligung der Stadt möglich.

Die Ausstattung in den Seniorenzentren ist zum Teil bereits 20 Jahre alt. Ersatzbeschaffungen sind deshalb mehr und mehr erforderlich und übersteigen die finanziellen Möglichkeiten der Träger. Das Amt für Soziales und Senioren hat deshalb im Haushalt 2015 Mittel in Höhe von 30.000 € eingestellt, um die Träger bei den erforderlichen Ersatzbeschaffungen finanziell zu unterstützen.

Als Anlage 1 ist eine mit den Trägern abgestimmte und anhand von Kostenvoranschlägen geprüfte Liste der im Jahr 2015 notwendigen Ersatzbeschaffungen beigefügt.

Da nach der Hauptsatzung für die Entscheidung über Zuschüsse, die jeweils 5.000 €, nicht aber 50.000 € übersteigen, der Ausschuss für Soziales und Chancengleichheit zuständig ist, schlägt die Verwaltung dem ASC vor, dem Caritasverband Heidelberg e.V. als Träger des Seniorenzentrums Ziegelhausen für die Ersatzbeschaffung von 40 Stühlen (7.400 €), 14 Tischen (2.030 €) und eines Beamers (500 Euro) einen Investitionskostenzuschuss in Höhe von maximal 9.930 Euro zu gewähren.

Alle weiteren im Jahr 2015 notwendigen Ersatzbeschaffungen in den Seniorenzentren fallen mit Beträgen unter 5.000 Euro in die Zuständigkeit des Oberbürgermeisters.

Die Auszahlung der Investitionskostenzuschüsse für die Seniorenzentren erfolgt nach Vorlage und Prüfung der Rechnungen.

Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg

1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

Nummer/n: (Codierung)	+ / - berührt:	Ziel/e:
DW 2	+	Ein aktives und solidarisches Stadtleben ermöglichen Begründung: In einer älter werdenden Gesellschaft müssen Strukturen zur gesellschaftlichen Teilhabe für alle ermöglicht werden. Einen Beitrag dazu leisten in Heidelberg die Seniorenzentren.

2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

Keine

gezeichnet
Dr. Joachim Gerner

Anlagen zur Drucksache:

Nummer:	Bezeichnung
01	Liste Ersatzbeschaffungen 2015